ARBONIA 公









Newsletter S4T

08. November 2019

Geschätztes Projektteam, geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Im letzten Newsletter haben wir Euch über die geplante Durchführung eines ersten S4T-Dialogforums per Ende November 2019 informiert. Aufgrund der hohen Arbeits- und Projektbelastung haben wir in Abstimmung mit den lokalen Projektleitenden entschieden, den Termin für das Dialogforum mit den Geschäftsprozesseignern erst im Dezember per Videokonferenz durchzuführen und möglichst kurz zu halten. Bei allfälligen Fragen, Unklarheiten oder sonstigen Angelegenheiten könnt ihr Euch jederzeit an uns wenden und wir kümmern uns darum.

Freundliche Grüsse

Euer Projektleitungsteam - Patrick Langenegger, Martin Kindle & Alexander Blank

Allgemeine Informationen

- Für die themen- und workstream-übergreifenden Aspekte und Schnittstellen der End-2-End Prozesse finden im Verlauf des Novembers mehrere integrative Workshops statt (u.a. zwischen Vertrieb und Produktion sowie Produktion und Einkauf).
- Anfangs Dezember 2019 werden die Fachkonzepte der einzelnen Workstreams vorliegen, welche die Ergebnisse der Phase 'Prozessharmonisierung und Stammdatenkonzept' zusammenfassen. In dieser Woche wurde bereits die Inhaltstruktur der Fachkonzepte mit den Haupt-Geschäfts-Prozess-Eignern sowie den lokalen Projektleitenden besprochen. Die Abnahme dieser Konzepte wird sukzessive bis Ende Januar 2020 durchgeführt.
- Aufgrund der aktuellen Ressourcensituation werden wir das Thema Instandhaltung erst zu einem späteren Zeitpunkt prüfen, da dies keine unmittelbaren Auswirkungen auf das Global Template hat. Aktuell wird die Instandhaltung mit unterschiedlichen Softwarelösungen unterstützt. Die zukünftige Abdeckung der Instandhaltungsplanung wird im Rahmen des S4T-Projekts geprüft (Weiterbetrieb jetzige Lösung, SAP MES, SAP EAM). Für die Evaluierung und Aufnahme der Anforderungen zur Entscheidungsfindung werden Workshops geplant. Diese werden voraussichtlich im ersten Halbjahr 2020 stattfinden.

Euer Feedback zum Projekt - Was lief bis jetzt gut? Was nicht so?

Die Workshops aus dem Finanz- und Controllingbereich laufen sehr gut, sie sind besonders stark geprägt durch den intensiven Austausch und der offenen aber sehr disziplinierten Diskussionskultur aller Teilnehmer.

Dieser offene Austausch und die enge Zusammenarbeit mit den Beratern erlaubt ein stetiges vorankommen im Harmonisierungsprozess sowie das Treffen von Entscheidungen, die den Belangen aller Teilnehmer gerecht werden.

Weiterhin ist die Kommunikation zwischen den Workshops bei themenübergreifenden Gebieten besser geworden. Ein schöner Nebeneffekt der Workshops ist, der persönliche Kontakt zu den Kollegen der anderen Firmen, was zu einem stärkeren Zusammenhalt führt. Ich bin gespannt auf die Konzepte und hoffe das die harte Arbeit aller sich in einem performanten ERP-System wiederspiegelt.



Kati Matzollek, Garant

Ausblick / Nächste Schritte

• Feedbacks zu den Workshops, zum Newsletter oder zu sonstigen Projektthemen nehmen wir gerne jederzeit direkt entgegen (<u>Programmleitung</u> oder <u>PMO</u>).